

**Des Durchlauchtigsten Fürsten und Herren/ Herren Christian Ludewig, Hertzogen zu Mecklenburg/ Fürsten zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Grafen zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herrn [et]c. [et]c. Accise-Rolle/ und Ordnung. Wornach in Dero Residentz-Stadt Rostock, die Accise künftig unveränderlich eingenommen werden soll**

Schwerin: Bärensprung, 1748

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn828546398>

Druck Freier  Zugang



Des Durchlauchtigsten Fürsten  
und Herren/  
H e r r e n  
Christian Sudewig,  
Herzogen zu Mecklenburg / Fürsten zu  
Wenden, Schwerin und Raseburg, auch Grafen  
zu Schwerin, der Lande Rostock und  
Stargard Herrn &c. &c.

ACCISE - **Rolle** /  
Kunst- und Ordnung.  
Wornach in

Dero Residentz - Stadt Rostock,  
die Accise künftig unveränderlich einge-  
nonnen werden soll.

Vom Jahr 1748.



SCHWERIN, gedruckt bey Wilhelm Bärensprung,  
Herzoglicher Hof-Buchdrucker.

*Mk - 11350*

*Mk. 2007. IV 8.*

*Mk - 11350. 25 d.*

Die Medicinische Fakultät  
der Universität Rostock

1778

Gelehrten

in Rostock  
am 17ten Junii 1778

ACCISE

und

von

1778

1778



**S**achdem in der zwischen Thro  
Herzoglichen Durchl.  
und der Stadt Rostock / un-  
term 26. April dieses Jahrs getroffenen  
Convention S. 6. vorbehalten worden /  
daß mit Rath und Bewilligung des Ma-  
gistrats und der Bürgerschaft eine stetige  
und unveränderliche Accise-Rolle / wor-  
nach Thro Durchl. die Accise künf-  
tig erheben lassen wollen / errichtet und fest  
gesetzt werden solte: So ist man desfalls  
folgender Gestalt mit Rath und Bürger-  
schaft eins geworden.

		Rthl.	fl.	Pf.
<b>W</b>	ahl	=	=	=
	Pottaschen	=	=	=
	Aschen	=	=	=
	Anekern zu Schiffen	=	=	=
	Aepfel zur See ein und aus	=	=	=
	Ahlstracken zur See	=	=	=
	Augurcken	=	=	=
	Amidam weissen, fremder	=	=	=
	die Tonne	=	8	=
	von Rthlr.	=	=	9
	a Tonn	=	1	6
	von Rthlr.	=	=	9
	Tonn	=	2	=
	ein Tausend	=	18	=
	vor 1. Achtel	=	1	6
	von Rthlr.	=	1	=

		Rthl.	fl.	Pf.
<b>B</b>	utter ins gemein	von Lb.	=	1 3
	Bley in Rollen oder Molgen	Schlb.	=	9
	Birn zur See ausgehend	Tonn	=	2
	Gedörrere Birn und Aepfel	von Rthlr.	=	9
	Bast	vom Schlb.	=	8
	Rügischen und Preußischen Borcken	von Rthlr.	=	1
	Bier aus der Fremde	a Tonn	1	24
	und in Fässern nach Proportion der Tonnen.			
	Fremd-Bier, so ein Bürger vor seine Mund-Provision einleget	a Tonne	=	36
	Fremdes Bier, durchgehend, so nicht eingekellert wird	a Tonne	=	4
	Kostocker Bier, so zur See oder sonst verfahren wird	a Tonne	=	2

Brod,

	Rthl.	fl.	Pf.
Brod, Zwieback, Kringel und Weggen zur See aus	=	a Tonn	= 2
Rocken = Brod, so weggeschift wird vom Rthlr.	=		= 1
Buchweizen zur See ein	=	a Tonn	= 2
Bohnen zur See ein	=	a Tonn	= 2
Caffee-Bohnen ohne Unterscheid vom Rthlr.	=		= 9
Bücher, das Lb. taxiret auf 3 Rthlr. das Lb.	=		= 2
Brasilien-Holz, Blech, Bettbürren, Schweins = Bürsten, Bückling vom Rthlr.	=		= 9
<b>C.</b>			
Chocolade	=	vom Rthlr.	= 9
Citronen	=	vom Rthlr.	= 9
<b>D.</b>			
Eisern = und Messings Draht von Rthlr.	=		= 9
Dörsch	=	a Tonn	= 3
Eichen = und Feuren = Dielen und Plancken zur See und Lande einkommend von Rthlr.	=		= 9
Deich-Träge	=	Stück	= 2
<b>E.</b>			
Eisen	=	Schlb.	= 5
	2 3		Eiserne

	Rthl.	St.	Pf.
Eiserne Ofens, Grapen und Platen			
	von Rthlr.	=	9
Erdene Pötte	von Rthlr.	=	9

**F.**

Flohmen	a Tonn	=	8	=
Fleisch	die grosse Tonn	=	8	=
Flachs	Lib.	=	=	9
Federn und Federposen,	Fischbein			
Flaschen	von Rthlr.	=	=	9
Flottholz	Hundert	=	1	6
Waagen-Fisch	von 36 Lib.	=	1	=
Schottischer Fisch	Bund	=	1	6
Fett	a Tonn	=	10	=
Hamel- und Schaaf-Fell ausgehend	Decher	=	4	=
	einkommend	=	1	6
Lam-Felle	Decher	=	1	6
Bock-Felle	Decher	=	6	=
Ziegen-Felle	Decher	=	3	=

**G.**

Buchweizen-Grütz zur See ein	Tonn	=	4	=
Hirse-Grüze	Tonn von 4 Sessel	=	8	=
Haber- und Gerst-Grüze	Tonn	=	4	=
Graag Sen	a Tonn	=	3	=

Grapen

	Rthlr.	fl.	Sf.
Graben-Guth, alt oder neu Fisch-oder ander Garn Glaß ins gemein wie es Nahmen hat Gewürz, Apothecker-Wahren, Far- ben, und was sonst Materiali- sten gebrauchen, in und auffer- halb Jahr-Marcks	von Rthlr. von Rthlr.	= = =	9 2 3 9

### H.

Haarpeuß, geleutert und unge- leutert	von Rthlr.	=	=	9
Honigs-Seim	Tonn	=	12	=
Rauch Honig, ausgehend	Tonn	=	8	=
Ochsen- und Kuh-Heute, auch Kalbsfelle,	von Rthlr.	=	=	9
Heering, Alsborger und Berger	Tonn	=	6	=
Holländischer	Tonn	=	8	=
Hanf Saat	Tonn	=	4	=
Rein Hanf	Schlb.	=	15	=
Halb rein oder Was-Hanf	Schlb.	=	9	=
Heede oder Turse	von Schlb.	=	6	=
Hopfen, der zu Wasser eingehet	Schlb.	=	32	=
der ausgehet	von Schlb.	=	32	=
Bötger und ander Holz, wie es auch mag Nahmen haben, zur See aus	von Rthlr.	=	1	6

Gottlandisch



	Rthl.	fl.	pf.
Gottlandsch und Blekingisch Brenn-			
Holz	=	2	=
Lang Büchen Brennholz zur See	=	3	=
Horn und Haar	=	=	9
Trocknen Hechten	=	1	=

## K.

**K**orn = Brantwein aus Land-  
Städten, mit Bescheinigung  
des Licent-Comptoirs, und  
in gebranten Tonnen

3 Ancker oder Tonne	I	24	=
Anderer Gestalt wird kein Brant-			
wein eingelassen.			
Käse, allerhand Art, und Krüge in			
Fässern	=	=	9
Kalbaunen	=	4	=
Korn allerhand Art zu Schif ein-			
kommend	=	24	=
ausgehend	=	36	=
Was aber an Korn einkommend			
mit 24 fl. veracciset ist, gibt			
ausgehend nur 12 fl. zu.			
Kabbeljan	=	3	=
Kühe, zur See ein	=	12	=
Kreide	=	=	9

Korck

	Rthl.	fl.	Pf.
Korck in Bünde, Korb in Bünde, Schwert-Feger- und Messer- Klingen, Klocken-Gut, Holz- Kohlen, Rübens, alt und neu, Kupfern, Kesseln, Molden, oder geschlagen Kupfer vom Rthlr.	1	1	9
Rabbus, Kohl zur See aus und ein Schock	1	2	1
Kalck, gelöscheter - Tonn	1	1	9
ungelöscheter - Tonn	1	1	6
Kupfer, und Kien, Ruß vom Rthlr.	1	1	9
Kirichen truckne - Tonn	1	10	1
Spiel, Karten - vom Rthlr.	1	2	1

L.

Laugde und 3 - - Bund	1	1	6
Lachs - - - Tonn	1	10	1
Leinsaamen - - - Tonn	1	4	1
Leim, Bleder, und Lumpen zu Pa- pier - - - von Rthlr.	1	1	9
Lam zu Wasser aus und ein - Stück	1	1	6
Speck, Lachs - - von 2 Riemen	1	1	6
Stein, Latten - - - Hundert	1	4	1
Stroh, Latten - - - Hundert	1	3	1
Licht - - - das Lb.	1	1	6
Eichen, und Bircken, Loh vom Rthlr.	1	1	1
Rothes Leder, Luncker Leder und Tuchten - - - von Rthlr.	1	1	9

B

Englische

	Rthl.	fl.	Pf.
Englische, Spanische, Holländische und Norder Lacken, Fritad, und Englisch Bon vom Rthlr.	/	/	9
Polnische, Görliger, Schlesiſche, Brandenburgische und Einlän- diſche Tücher und Freesen vom Rthlr.	/	/	9
Fremde Lacken, so allhie gewalekt werden, breiten das Stück	/	3	/
Ein schmahl Stück Lacken, Katsch, Bon oder Dänisch Wattmann Stück	/	1	6
Unbereitet Lacken zur See aus von Rthlr.	/	/	9

### M.

<b>M</b> eed - - - - - Tonn	/	6	/
Mezing, Mezing Draht und Mezing Guth von Rthlr.	/	/	9
Mehl zur See aus - - - a Tonne	/	1	6
Molden - - - - - Schock	/	16	/
Maagen - - - - - Tonn	/	3	/
Maſten - - - - - von Rthlr.	/	/	9
Muſſeln - - - - - a Tonn	/	4	/
Muſqueten - - - - - Stück	/	3	/

### N.

<b>S</b> aſſel, Nüſſe - - - - - Tonn	/	4	/
Ball, Nüſſe - - - - - Tonn	/	6	/

Neuer.

		Rthl.	fl.	Pf.
Neuer oder Bircken/Bortk aus Fin/ land	Bund	1	1	9
O.				
Dachsen zur See ein und aus	Stück	1	18	1
Desters	das Hundert	1	2	1
Del	vom Rthlr.	1	1	9
P.				
Wech	a Tonn	1	8	1
Pferde zur See ein und aus	Stück	1	18	1
Pferd/Häute	Stück	1	1	6
Pelzeren, nach dem Sortement an/ zugeben	von Rthlr.	1	1	9
Büchsen/Pulver	von Rthlr.	1	1	9
Tobacks/Pfeifen	von Rthlr.	1	1	9
R.				
Raff oder Reeckling	Waag oder Kiep	1	4	1
Rootscher	kleine Tonn	1	6	1
Rootscheer	groß Tonn	1	8	1
Rootscheer oder Rundsifch	Waag	1	1	1
Rochen	Ball a 10 Stück	1	1	6
Pill/Rochen	Stiege	1	2	1
Groffe Rochen	Stiege	1	3	1
Rüben zur See ein und aus	Tonn	1	1	6
Freyensteinische Rüben	Tonn	1	3	1
	B 2			
				Stahl

			Rthl.	fl.	Pf.
<b>S</b> Stahl	-	vom Rthl.	/	/	9
Seife grüne	-	a Tonne	=	10	/
Seespeck	-	Tonne	/	8	/
Saat oder Saamen allerhand Art	-	vom Rthl.	/	/	9
Senf	-	Tonn	=	12	/
Spürten	-	klein Tonn	/	3	/
Spürten	-	groß Tonn	=	6	/
Speck	-	Schlb.	/	12	/
Englisch, Spanisch, Schottisch Salz	-	a Tonn	=	3	/
oder Boy	-	Tonn	=	2	/
Gelb Fransch Salz	-	Tonn	=	1	-
	ausgehend	Tonn	=	4	-
Lüneburger Salz	-	Tonn	=	2	-
Sülzer Salz	-	Tonn	/	3	-
Schwein, so zu Schiffen kommen	-	Stück	/	2	-
Schaaf oder Hammel, zu Schiffe	-	Stück	/	4	-
kommend	-	Schock	/	9	-
Schäufeln	-	Stück	/	9	-
Grün Dantziger und Schwedische	-	Stück	/	1	6
hölzerne Stuhl	-	ein groß Paar	/	1	-
Schullen und Salpeter	-	ein Rippe	/	1	6
Spann	-	ein Rippe	/	1	6
Spann	-	ein Rippe	/	1	6
Schreime	-	ein Rippe	/	1	6

Stein-

	Rthl.	fl.	Pf.
Stein, Kohlen	=	1	=
Einbeeren Staacken	=	2	=
Breite Dachstein	=	10	=
Mühlstein, Maurstein, allerhand Steinwerck, Schwerd-Feger Gefässe	=	=	9

### T.

Grönländischer oder blanker Trahn	Quardl.	=	16	=
Trahn von Bergen, Drontheim zc.	Tonn	=	8	=
Theer	Tonn	=	4	=
Gegossen Tallig, das reine Gewicht a Lb.	Lb.	=	1	=
Rauch Tallig	Lb.	=	=	9
Tonnen, ledige, so aus und eingehen	Last	=	4	=
Zietling	groß Tonn	=	8	=
Schnupftoback und Rappé	Lb.	=	1	=
Knaster-Toback	Lb.	=	2	=
Cardus Toback und Swicent	Lb.	=	=	6
Blätter-Toback, einländischer ein- kommend	Centner	=	8	=
Ausländisch einkommend	Centner	=	12	=
Thee und Thee-Boue	vom Rthlr.	=	=	9

### W.

Wolle zu Wasser ein, und zu  
B 3

Wasser

	Rthl.	fl.	pf.
Wasser und Landen ausgehend			
a Stein von 10 lb.	=	=	9
Weizen zum Amidam	=	1	=
Wicken oder Dänische Erbsen	a Last	=	36
Wachs	a Lb.	=	4
Frantz Wein, mit Concession der Auffüllung, und vor 12 unsho- nen Dchshöften das 13te Dch- höft frey, einkommend Dchshöft ausgehend frey.	1	36	=
Rhein- und Francken-Wein, Mal- vasier, Alicant, Spanische, Poortische Wein und Secqten, nach der Auffüllung vor die Ohm von 40 Stübgen	=	2	=
Bourgogne und Champagne			
40 Bouteillen	=	36	=
Frantz Brantwein, nach der Auffül- lung	=	Dchshöft	3
Sriet, nach der Auffüllung	=	Dchshöft	5
Wein und Brantwein in Stück-Fas- tern wird gehörig visitiret.			
Wein-Eßig	a Ancker von 20 Kannen	=	16
Wurzeln, allerhand Art	=	Tonn	3
<b>Z.</b>			
Zinn, Ziegenhaar, Zippeln von Rthlr.	=	=	9
			Siege

Ziege oder Ziegenbock, so zu Wasser einkömmt

Stück

Rthl. fl. Pf.

= 1 6



**S**rofirer in und aufferhalb Jahr-Marceten, geben von ihrem völligen Verkauf, so wohl der baaren Lösung als Credit

Rthlr.

= 9

Die im Kleinen verkauffende fremden Krähmer in Jahrmachts-Zeiten

vom Rthlr.

= 1 =

Die nur in Jahrmachts-Zeiten zu admittirende Leinwands-Träger, Tyroler zc.

vom Rthlr.

= 2 =

Die Glas- und Hechel-Träger, Siebmacher und die Thüringer mit Waaren ihrer Profession

vom Rthlr.

= 2 =

Die nur im Pfingstmarckt zu admittirende Juden, welche bemittelt sind, und entweder Waaren zum Verkauf herbringen, oder auch

einkaufen



einkaufen wollen, nach erhalten  
ner Vergünstigung des Cons  
sulis dicentis, von dem Ver  
kauf = = = a Rthlr.

Rthl.	fl.	pf.
=	2	=

Ausserhalb des Pfingst-Markts a  
ber werden überall keine Juden,  
auffer denen, welche Einkaufs  
halber anhero kommen, einge  
lassen.



Korn

# Korn zur Mühlen.

	Rthl.	Sl.	Pf.
<b>S</b> ast = Becker vom Scheffel Roggen	=	3	=
vom Scheffel Weizen	=	5	=
<b>F</b> rey = und Loß = Becker			
vom Scheffel Roggen	=	4	=
vom Scheffel Weizen	=	5	=
<b>E</b> inwohner ins gemein vom Scheffel Roggen	=	3	=
vom Scheffel Erbsen	=	3	=
vom Scheffel Weizen	=	5	=
vom Scheffel Malz zu seines Hauses Nothdurft	=	5	=
<b>D</b> er Brauer von 150 Scheffel Malz a Scheffel	=	5	=
so in 10 gewrögten und mit dem Herzoglichen Stempel bemerck- ten Säcken zur Mühlen ge- bracht wird.			
<b>A</b> uf jede Tonne ausgehenden Ro- stockschen Biers wergen gut gethan	=	12	=
<b>D</b> er Brantwein-Brenner von Malz a Scheffel	=	7	=
<b>L</b>		von	

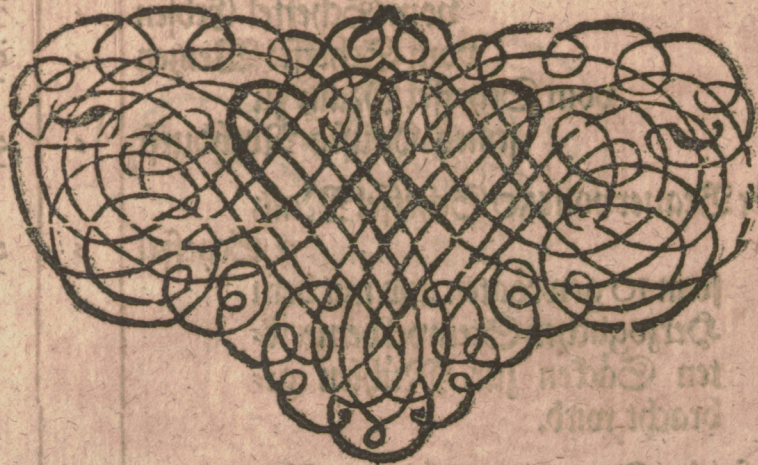
von Rocken, Weizen und  
Gersten = a Scheffel

Rtbl.	St.	Pf.
=	5	=

Der Scheffel Schroot gibt dem Korn  
davon es ist ganz gleich.

Nur der Futter = Schroot, wenn  
Erbsen, Gersten oder Haber  
gemischt ist = a Scheffel

=	3	=
---	---	---



Bom

# Vom Schaaren-Schlachten.



Die Schaaren-Schlächter für  
jeden Ochsen

für eine Kuh

für ein Schwein ohn Unterscheid

für ein Kalb

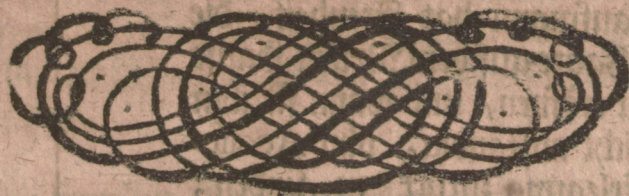
für ein Hammel oder Schaf

für ein Lamm

Rthl.	St.	Pf.
I	0	0
0	32	0
0	6	0
0	4	0
0	4	0
0	3	0
0	4	0
0	3	0

Die Garbrätter geben diesen gleich,  
und auch für eine Ziege oder ei-  
nen Ziegenbock

für ein Heucken



**S**olten ein und andere Kaufmanns-Waaren in vorbenannten übergangen seyn; So wird davon nach deren Bürde bezahlt

Einheimische, so sich aus andern Städten, mit allerhand Nothwendigkeiten zur Kleidung versehen, geben nach deren Bürden vom

Alle Waaren, so einmahl die Accise völlig bezahlt, passieren nachhin ohne fernere Accise-Erlegung zu Wasser und zu Lande frey aus.

Worauf einkommend geringere Accise als ausgehend gesetzt ist, dafür wird bey dem Ausgang das Uebrige noch zu gegeben.

Ein Kaufmann hat Freyheit, die Waare auf dem Neuen Hause zu eröffnen, und wann sie ihm nicht anständig, ohn Accise-Erlegung zurück zu senden; was aber einmahl frey gemacht, und veracciset ist, dafür wird nichts gut gethan.

Rthl. fl. Pf.

= 1 = 9

= 2 =

Die

Die ein- und ausgehende Waaren, mit einheimischen Schiffen für fremde Rechnung, sollen nichts weiter, als die vorhin stipulirte Accise erlegen.

Die ein- und ausgehenden Waaren aber mit fremden Schiffen, wann sie für fremde Rechnung abgeladen sind, geben die Helfte der determinirten Accise mehr, (auffer Butter, Käse und Speck, welches der Armuth zum Besten nicht höher beschweret werden soll.)

Wann ein fremder Schiffer, für einheimische Rechnung allhier ladet, soll er für so viel Last Guth, als er würcklich einnimt, an Zulage in die Accise a Last 16 fl. entrichten.

Würde aber das eingeladene Gut nicht zu Lasten zu legen seyn; So soll der Schiffer nach Proportion dessen, was das Schiff an Lasten halten kan, und was er würcklich an Waaren geladen hat, die obgedachte Zulage bezahlen.

Mit fremden Schiffen einkommende Waaren für einheimische Rechnung aber, erlegen nur die gewöhnliche Accise.

Die

Die Einhebung der Accise-Gelder geschicht in Cu-  
rant und vollwichtigem Golde, und nimt ihren Anfang  
den 16. Julii dieses 1748sten Jahres.

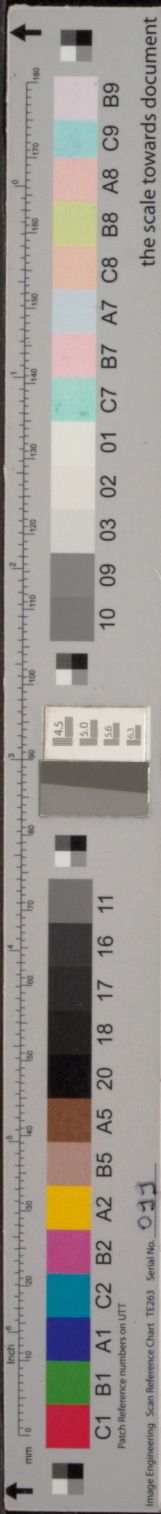
✿   ✿   ✿

Ihro Herzogl. Durchl. wollen  
und befehlen demnach / daß nach dieser ver-  
glichenen / und auf stets fest gesetzten  
Rolle / die Accise hinfünftig unverän-  
dert / und ohne Unterschleif erleget und  
erhoben werden soll.

Urkundlich unter Ihro eigenbändi-  
gen Unterschrift, und aufgedruckten Fürst-  
lichen Inseigel. Begeben in Ihro Durchl.  
Residentz-Stadt Rostock den 28 Junii  
1748.

Christian Ludewig.





	Rthl.	fl.	Pf.
ircken/Bortk aus Fin/			
Bund	/	/	9
<b>O.</b>			
See ein und aus	Stück	18	/
- - - - -	das Hundert	2	/
- - - - -	vom Rthlr.	/	9
<b>P.</b>			
- - - - -	a Tonn	8	/
zur See ein und aus	Stück	18	/
- - - - -	Stück	1	6
ch dem Sortement an/			
- - - - -	von Rthlr.	/	9
ver - - - - -	von Rthlr.	/	9
ifen - - - - -	von Rthlr.	/	9
<b>R.</b>			
Keeckling	Waag oder Kiep	4	/
her - - - - -	kleine Tonn	6	/
- - - - -	groß Tonn	8	/
er Rundfisch	Waag	1	/
- - - - -	Ball a 10 Stück	1	6
- - - - -	Stiege	2	/
n - - - - -	Stiege	3	/
ee ein und aus	Tonn	1	6
de Rüben	Tonn	3	/
B 2			Stahl